

PRESSEMITTEILUNG

MeVis Medical Solutions gibt dritte Generation von MD-JADE frei:

Konsequente Weiterentwicklung der allgemeinen Diagnostik-Software für Bildarchivierungssysteme (PACS-Systeme)

- * Optimierung von Workflow und Performance
- * Technologische Zukunftssicherung durch standardisierte Software-Architektur
- * Erstmals mit hardwarebeschleunigter, dreidimensionaler Bilddarstellung

Bremen, 31. Oktober 2008 – Die MeVis Medical Solutions AG [ISIN: DE000A0LBFE4] gab heute die neueste Version ihrer allgemeinen Diagnostik-Software zum nahtlosen Ersatz früherer Versionen oder zur erstmaligen Installation frei. Die Software ist auch in der dritten Generation in den Varianten Basic, Radiographie, Diagnostic, Kinetic und Demonstration lieferbar. Hinzu kommen Optionen wie z.B. die Unterstützung von Kontrastmitteluntersuchungen und die dreidimensionale Bilddarstellung.

Die allgemeine Diagnostik-Software MD-JADE 3 deckt ein breites Anwendungsspektrum für Radiographie, Computertomographie und Magnetresonanztomographie ab und wird seit 2002 von der Medos AG (jetzt Nexus / Medos) unter dem gleichen Markennamen MD-JADE vertrieben. Sie zeichnet sich u. a. durch ihre effektive RIS-Integration (Radiologie-Informationssystem) und ihre damit verbundene Anwenderunterstützung in Praxis und Klinik aus.

Daneben wird MD-JADE von den Anwendern insbesondere wegen des Konzepts des automatisch organisierten diagnostischen Workflows (MeVis-ADS) geschätzt. Hierbei wird schon beim Empfang der Bilddaten jeder einzelne Fall automatisch klassifiziert und nach individuellen Vorgaben aufbereitet, wobei auch MTRA-Arbeitsplätze durchgängig in das Workflow-Konzept einbezogen werden können. MD-JADE ermöglicht darüber hinaus die einfache und Workflow-optimierte Vorbereitung von klinischen Demonstrationen direkt am Befundarbeitsplatz.

Mit dem neuen Release vollzieht MeVis Medical Solutions einen Generationenwechsel in der Software-Architektur von MD-JADE. Die neue Version wurde erstmals auf der Basis der übergreifenden proprietären Entwicklungsplattform MeVisAP™ erstellt, die auch in der Entwicklung anderer Produkte von Mevis Medical Solutions und dem kooperierenden Forschungsinstitut MeVis Research zum Einsatz kommt. Hierdurch wurden die technologischen Voraussetzungen geschaffen, um künftig auch krankheitsorientierte Applikationen in die allgemeine Diagnostik-Software integrieren zu können. MeVis Medical Solutions konzentriert sich auf die Entwicklung solcher spezifischen Software-Lösungen, die in der modernen bildgebenden Medizintechnik weltweit führender Industriepartner zunehmend Verwendung finden.

Die im Rahmen der Produktpflege planmäßig aktualisierte allgemeine Diagnostik-Software beinhaltet ab sofort auch das moderne hardwarebeschleunigte 3D-Rendering. Durch diese dreidi-

